

## **Erfahrungsbericht zum Hospitationsstipendium SGVC 2025**

### **Hepatobiliäre- und Pankreaschirurgie und Oberer GI-Trakt im KSW 03.08. – 29.08.2025**

Marion Anker-Meister, Oberärztin Chirurgie Lindenhofspital Bern

Im Rahmen des Hospitationsstipendiums der SGVC hatte ich die Gelegenheit, vier Wochen am Kantonsspital Winterthur (KSW) zu verbringen, um meine Kenntnisse in der hepatobiliären Chirurgie, der Pankreaschirurgie sowie der Chirurgie des oberen Gastrointestinaltrakts (GI) zu vertiefen.

In meinem klinischen Alltag habe ich mit diesen hochspezialisierten Eingriffen nur selten direkt zu tun, da unser Spital keinen entsprechenden Leistungsauftrag für HSM-Eingriffe im Bereich der Hepatobiliär- und Pankreaschirurgie besitzt. Auch Ösophagusresektionen werden bei uns nicht durchgeführt – entsprechend gespannt und motiviert startete ich in meine Hospitation.

Von Beginn an wurde ich herzlich vom gesamten Team aufgenommen und gut in den klinischen Alltag integriert. Die ersten zwei Wochen war ich dem Team für Hepatobiliäre- und Pankreaschirurgie zugeteilt. In dieser Zeit konnte ich bei drei Whipple-Operationen aktiv assistieren – ein besonderes Highlight meiner Hospitation. Zudem hatte ich die Möglichkeit, spannende Patientinnen und Patienten in der Sprechstunde zu begleiten sowie wöchentlich am interdisziplinären Tumorboard teilzunehmen. Leider fanden während dieser zwei Wochen keine Leberresektionen statt, jedoch konnte ich an meinem letzten Tag noch einer solchen Operation beiwohnen.

In der zweiten Hälfte meines Aufenthalts war ich dem Team des oberen GI-Trakts zugeteilt. Hier hatte ich die Gelegenheit, bei einer distalen Gastrektomie zu assistieren und mehrere Fundoplikatio- sowie Magenbypass-Operationen zu beobachten. Ein besonderes Erlebnis war der Besuch im HOCH in St. Gallen, wo ich einer Ösophagusresektion beiwohnen durfte – ein Eingriff, der aktuell aufgrund ausstehender HSM-Entscheide nicht am KSW durchgeführt wird. Auch die Bauchwandhernienchirurgie fällt am KSW in den Verantwortungsbereich des oberen GI-Teams; einige dieser Eingriffe wurden robotisch mit dem Dexter-Operationsroboter durchgeführt. Es war beeindruckend, den Einsatz dieses innovativen Systems und seine Vorteile im OP direkt mitzuerleben.

Das Hospitationsstipendium bot mir eine ausgezeichnete Möglichkeit, die klinischen Abläufe und das chirurgische Spektrum eines auf hepatobiliäre und Pankreaschirurgie sowie obere GI-Chirurgie spezialisierten Zentrums aus nächster Nähe kennenzulernen. Die Erfahrungen, die ich in dieser Zeit sammeln konnte, werden mich auf meinem weiteren beruflichen Weg begleiten und meine chirurgische Tätigkeit nachhaltig bereichern. Ich kann das Hospitationsstipendium der SGVC uneingeschränkt weiterempfehlen.